

» Veranstaltungstipps

Termin/ Veranstaltungsort	Veranstaltung	Kontakt & Information
19.–20.05.2017	<p>Rechtspopulismus in Europa – Hintergründe und Ursachen</p> <p>Bereits seit den achtziger Jahren gewinnen rechtspopulistische Strömungen in Europa an Einfluss. Zum Spektrum gehören nationalistische Parteien wie auch identitäre Bewegungen, die Europaskepsis und Islamfeindlichkeit schüren. Mit ihren jüngsten Wahlerfolgen und durch die Präsenz im Europaparlament stellen sie das Projekt einer toleranten, solidarischen, sozialen und pluralistischen Europäischen Union infrage und bedrohen die europäische Idee einer Gesellschaft, die allen Menschen offen steht. Die Tagung fragt nach den politischen Hintergründen und nach Perspektiven für ein menschenfreundliches Europa.</p>	<p>Ev. Akademie Bad Boll http://www.ev-akademie-boll.de/tagung/620717.html</p>
22.–23.05.2017 Ludwigshafen	<p>Fachkonferenz „Mehr(-)Wert als Zahlen – Wert, Wirkung und Nutzen der Erwachsenen- und Weiterbildung“</p> <p>Was kann der Mehrwert von Erwachsenen- und Weiterbildung sein? Wie kann man ihn transparent beschreiben? Wie kann man ihn begründet einschätzen? Die Tagung soll Anregungen für den eigenen Arbeitsalltag vermitteln. Dazu stellt sie Beispiele vor und zur Diskussion, wie Mehrwert in der Erwachsenen- und Weiterbildung gefasst werden kann.</p>	<p>Europäische Agenda Erwachsenenbildung (bestehend aus dem Bildungsbereich Erasmus+ Erwachsenenbildung, den Nationalen Koordinierungsstellen der Europäischen Agenda für Erwachsenenbildung und der ePlattform für Erwachsenenbildung in Europa (EPALE)) https://www.agenda-erwachsenenbildung.de</p>
24.–25.05.2017 Loccum	<p>Tagung Europa? Europa!</p> <p>Welche Vorstellungen haben wir von Europa und von einzelnen Nachbarländern? Welche Chancen liegen in den persönlichen Kontakten? Wie können wir sensibel werden für die interkulturellen Unterschiede? Wie können wir unser eigenes Land und unsere Kultur anderen verständlich machen?</p>	<p>Ev. Akademie Loccum http://www.loccum.de</p>
25.05.2017 Hattingen	<p>MultiplikatorInnenqualifizierung Rechtsextremismus: Prävention und Intervention 25.05.–11.12.2017</p> <p>Rechtsextremismus und Rassismus rücken zunehmend in den Alltag von Menschen vor. Das Fortbildungskonzept „MultiplikatorInnenqualifizierung Rechtsextremismus: Prävention und Intervention“ setzt hier an und versetzt angehende MultiplikatorInnen in die Lage, in unterschiedlichen Settings qualifiziert gegen rechte und menschenverachtende Einstellungen zu handeln.</p>	<p>Bundeszentrale für politische Bildung/bpb und DGB Bildungswerk Bund http://www.bpb.de</p>
29.–30.05.2017 Mainz	<p>Zukunft der institutionellen Familienbildung – Die Bedeutung der Familienbildungsstätten im sozialen und pastoralen Raum</p> <p>Jahrestagung für Leitungskräfte in Einrichtungen der Familienbildung</p>	<p>familienbildung deutschland Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft für Einrichtungen der Familienbildung, Düsseldorf http://www.familienbildung-deutschland.de</p>

31.05.2017 Hannover	AdB-Fachtagung: Neue Kriege – neue Wege zum Frieden? Aktuelle Herausforderungen für die politische Bildung	
	<p>Die Fachtagung soll durch verschiedene Inputs und Diskussionen Wege aufzeigen, wie politische Bildner/innen auf aktuelle Konflikte und damit verbundene Herausforderungen reagieren können und welche friedenspädagogischen Konzepte helfen, sich für ein friedliches Zusammenleben einzusetzen und Verunsicherungen abzubauen. Es wird diskutiert, wie Wissenschaft und Politik die politische Bildung in ihrer friedenspolitischen Arbeit unterstützen können.</p> <p>Welche Handlungsmöglichkeiten gibt es, um Verantwortung für den Frieden jenseits militärischer Mittel zu denken und ernst zu nehmen? Und welche Rolle kommt in diesem Zusammenhang der politischen Bildung zu?</p>	<p>Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten e.V./ Institut für Didaktik der Demokratie an der Leibniz Universität Hannover (IDD) / Niedersächsische Landeszentrale für politische Bildung/in Koop. mit der Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung Niedersachsen (AEWB) http://www.adb.de</p>
31.05.–01.06.2017 Berlin	Fachtagung „Rechte Werte und Familie“	
	<p>Familie spielt im Zusammenhang mit rechter Politik in doppelter Hinsicht eine zentrale Rolle: Zum einen bekennen sich rechte Bewegungen und Parteien immer lautstarker zu einem reaktionären Familienbild, zum anderen ist die Familie einer der wichtigsten Sozialisationsorte für die Herausbildung und Weitergabe von Werten.</p>	<p>Zukunftsforum Familie e.V. in Zusammenarbeit mit der Friedrich-Ebert-Stiftung e.V. http://www.zukunftsforum-familie.de</p>
07.06.2017 Köln	Fachtagung Demokratie und der Streit um Werte	
	<p>Was hält die offene Gesellschaft noch zusammen? Welche Herausforderungen werden an Schulen gestellt, wenn unterschiedliche Wertorientierungen aufeinanderprallen? Die Tagung präsentiert wissenschaftliche Forschung und deren Übersetzung in Praxis und Didaktik.</p>	<p>Bundeszentrale für politische Bildung/bpb in Kooperation mit dem Verein zur Förderung der Philosophie phil e.V. http://www.bpb.de</p>
15.–16.06.2017 Berlin	9. Kulturpolitischer Bundeskongress: WELT.KULTUR.POLITIK. Kulturpolitik und Globalisierung	
	<p>Die Globalisierung und die sie vorwärtstreibenden Kräfte und Motive werden von einem nicht unwesentlichen Teil der Bevölkerung grundsätzlich in Frage gestellt. Kultur- und Bildungspolitik stehen deshalb nicht nur vor der Herausforderung, sich konzeptionell neu aufzustellen, sondern sich auch demokratiepolitisch zu positionieren und die Menschen in die Lage zu versetzen, Sinn und Orientierung zu finden und sich für die kulturelle Demokratie neu begeistern zu können. Der 9. Kulturpolitische Bundeskongress will dazu einen Beitrag leisten.</p>	<p>Kulturpolitische Gesellschaft und Bundeszentrale für politische Bildung/bpb http://www.bpb.de</p>
19.–21.06.2017 Bad Herrenalb	Zentrale Jahrestagung der EKFuL 2017: Fremdsein und Fremdheitserfahrungen in der psychologischen Beratung	
	<p>Jede/r von uns kennt die Erfahrung, sich fremd zu fühlen: in seiner Umgebung, in seinen Beziehungen und in sich selbst. Auch Ratsuchende kommen mit vielfältigen Fremdheits- und Entfremdungserfahrungen in die Beratung. Dort begegnen ihnen Berater/innen, die eine eigene Geschichte mit Fremdheit und Befremdung mitbringen. Was geschieht, wenn diese unterschiedlichen oder auch ähnlichen Erfahrungen mit Fremdheit aufeinandertreffen?</p>	<p>Evangelische Konferenz für Familien- und Lebensberatung e. V. EKFuL http://www.ekful.de/veranstaltungen/aktuelle-ekful-veranstaltungen/</p>
23.–24.06.2017 Tutzing	Gender – Migration – Öffentlichkeit	
	<p>Politische Herausforderungen durch Zuwanderung, rechtslastige Strömungen und Anti-Genderismus rücken Frauenrechte und sexuelle Selbstbestimmung in den Fokus. Wird hier Geschlechtergleichheit als Lackmustest der Integration zweckentfremdet? Differenzierte Blicke auf die kontroverse und schwierige Verquickung von Migration, Flucht, Öffentlichkeit und Geschlecht.</p>	<p>Ev. Akademie Tutzing http://www.ev-akademie-tutzing.de</p>

26.06.–07.07.2017 Bromma bei Stockholm	Bibliodrama Facilitator Basis Course	
<p>Ein Basiskurs nach den Richtlinien des Europäischen Netzwerks Bibliodrama mit besonderem Schwerpunkt auf die Arbeit in kulturell und sprachlich gemischten Gruppen. Das Zertifikat setzt ein anschließendes Praxisprojekt voraus. Fünf fünftägige Aufbaumodule in unterschiedlichen Ländern führen den Kurs weiter zur Qualifikation als Bibliodramaleiter/in. Kurssprache ist einfaches Englisch. Die Fortbildungsdezentrate der Landeskirchen nehmen Anträge auf Unterstützung entgegen.</p>		<p>Gesellschaft für Bibliodrama, Berlin http://www.bibliodrama-gesellschaft.de</p>
30.06.–02.07.2017	Tagung: Die Reformation, das Recht und unser Rechtsstaat – Wirkungen der Reformation in Kirchenrecht und staatlicher Rechtssetzung	
<p>Im Rahmen eines kirchengeschichtlichen und -rechtlichen Seminars der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen beschäftigt sich diese Tagung exemplarisch und interdisziplinär mit der durch die Reformation nötig gewordenen Neuaufstellung des Kirchenrechtes, reformatorischen Kirchenordnungen und der neuen Verhältnisbestimmung von Kirche, Recht und Staat. Darüber hinaus geht es um die rechtsgeschichtlichen Folgen der Reformation und die durch sie beförderte Verrechtlichung im frühmodernen Staat. Diese Tagung ist offen für alle, die an den Fragen zu den Folgen der Reformation und den Grundlagen unseres Rechtsstaates interessiert sind.</p>		<p>Evangelische Akademie Bad Boll http://www.ev-akademie-boll.de</p>
10.–12.07.2017 Bad Alexandersbad	Dimensionen der Machtkritik – ‚Das Politische‘, politische Bildung und politische Praxis	
<p>Wie die Erfolge nationalistischer und fremdenfeindlicher rechtspopulistischer Parteien in allen Staaten der EU möglich geworden und zu verstehen sind, ist zur zentralen Herausforderung der politischen Erwachsenenbildung geworden. Über die Diagnosen des postdemokratischen Zustands der EU hinaus sollen in der 8. Werkstatt kritische Bildungstheorie religiöse, wissenschaftliche und politische Dimensionen der Machtkritik als Impulse einer Neuorientierung der politischen Erwachsenenbildung entwickelt und diskutiert werden.</p>		<p>Evangelisches Bildungs- und Tagungszentrum Bad Alexandersbad http://www.Werkstatt-kritische-Bildungstheorie.de</p>
11.09.2017– 17.01.2018	Zertifikatskurs Fortbildung zum Interkulturellen Trainer (w/m)	
<p>Unsere Gesellschaft lebt davon, dass Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen und Erfahrungen solidarisch miteinander leben und arbeiten. Dies ist nicht immer einfach und erfordert neue Kompetenzen. In der zertifizierten „Fortbildung zum interkulturellen Trainer (m/w)“ erwerben die Teilnehmenden die Kompetenzen, um eigenständig interkulturelle Trainings konzipieren und durchführen zu können. Konkret geht es um das Erkennen der eigenen „kulturellen Brille“, die Analyse und den Umgang mit interkulturellen Chancen, Konflikten, Toleranzansätzen und Wertvorstellungen. Die Teilnehmenden erhalten unterstützend Zugang zu einem E-Learning-Modul mit allen Materialien und der Möglichkeit zur Kommunikation.</p>		<p>Evangelisches Erwachsenenbildungswerk Westfalen und Lippe e.V., Dortmund http://www.ebwwest.de</p>
22.–24.09.2017 Bremen	Tagung: Hier stehen wir – können wir auch anders? Reformation und Aufklärung: Impulse für den Gottesdienst	
<p>Das 500. Reformationsjubiläum bildet einen guten Anlass, darüber nachzudenken, in welcher Weise eine Reformation der evangelischen Kirche im 21. Jahrhundert Gestalt annehmen kann. Dies wird Gegenstand der Tagung sein, wobei der Gottesdienst im Fokus stehen soll. Hier gilt es nicht nur Impulse der Reformation, sondern auch der Aufklärung fruchtbar zu machen. Ist es doch für den liberalen Protestantismus ein wesentliches Anliegen, den christlichen Glauben gerade auch als eine Option für den aufgeklärten Menschen zur Sprache zu bringen.</p>		<p>Bund für Freies Christentum, Evangelische St.-Remberti-Gemeinde Bremen und Evangelische Erwachsenenbildung Worms-Wonnegau Tel.: 06241-87970, E-Mail: ev.erwachsenenbildung@t-online.de</p>

» Nehmen Sie sich Zeit für Bildung im Erwachsenenalter!

Unsere Themenschwerpunkte

Einsendungen zu den Themenschwerpunkten sind erwünscht. Bitte nehmen Sie hierzu frühzeitig Kontakt mit der Redaktion auf. Änderungen der Planung vorbehalten.

Ausgabe 3/2017 (erscheint am 06.08.2017):

Armut – arm an Mut?

Arm sind in Deutschland diejenigen, die sich von Zwängen, Zwielight und Zweifel nicht vehement genug lossagen. Niemand schlittert hier einfach in Abhängigkeit, Demoralisierung und Destruktivität, jeder Armutsfall hat seine eigene Geschichte. Arme bildungsferne Menschen sind von Fall zu Fall zu reintegrieren und dabei ist Bildung im Lebenslauf vor allem als berufliche Qualifizierung oder als Prävention gefragt. Weitergehende Bildungsangebote scheitern an mangelnden Voraussetzungen und fehlenden Interessen. Wo bestenfalls Grundbildung möglich ist, helfen bürgerliche Bildungsideale nicht weiter. Ein christliches Ideal, mutwillig in Armut zu leben, hat es nie gegeben ... Oder?

Ausgabe 4/2017 (erscheint am 13.11.2017):

alleinstehend/eigenständig

Nüchtern betrachtet zählen zur alleinstehenden Bevölkerung nicht allein Witwen und verlassene oder partnersuchende Frauen. Hinzugekommen sind längst auch Männer mit ausgeprägten sozialen Netzen, Mütter, die sich in keiner Übergangs- oder Lebensendphase sehen, Ältere, die neue Wohnformen für sich entdeckt haben oder weibliche Singles, die in ihrem Nahfeld eigenständig bleiben wollen. – Wie also können Bildungsangebote auf die Lebensform ‚Single‘ zugeschnitten sein?

» Impressum

forum erwachsenenbildung

Die evangelische Zeitschrift für Bildung und Lebenslauf

50. Jahrgang, Heft 2/2017
ISSN 1433-769X

Herausgegeben von der

Deutschen Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für
Erwachsenenbildung e.V. (DEAE)
Schreiberstraße 12, 48149 Münster
Tel.: 0251 98101-43
E-Mail: info@deae.de
www.deae.de

in Zusammenarbeit mit dem
Comenius-Institut

Evangelische Arbeitsstätte für Erziehungswissenschaft e.V.
Schreiberstraße 12, 48149 Münster
Tel.: 0251 98101-0, Fax: -50
E-Mail: info@comenius.de
www.comenius.de

Redaktionsbeirat:

Martin Becher, Annette Berger, Karola Büchel, Gerrit Heetderks, Dr. Klaus Heuer, Dr. Karin Jurczyk, Dr. Steffen Kleint, Prof. Dr. Ulrich Klemm, Prof. Dr. Hans Jürgen Luibl, Dr. Andreas Mayert, Prof. Dr. Arnulf von Scheliha, Prof. Dr. Freimut Schirmmacher.

Redaktion und Schriftleitung:

Dr. Steffen Kleint

Herstellung, Verlag und Vertrieb:

Waxmann Verlag GmbH
Steinfurter Straße 555, 48159 Münster

Unsere Empfehlung: Ein Jahresabonnement für jeweils vier Ausgaben der *forum erwachsenenbildung* inklusive Zugang zur Online-Ausgabe für € 25,-.

Weitere Informationen unter
[www.waxmann.com/
forumerwachsenenbildung](http://www.waxmann.com/forumerwachsenenbildung)

Jahresabo
ab
€ 20,-

Leserservice:

Daniela Langer

Tel.: 0251-26504-23

Fax: 0251-26504-26

E-Mail: langner@waxmann.com

Bezugsbedingungen für ein Jahresabonnement (4 Ausgaben) der *forum erwachsenenbildung*: € 25,- (zzgl. Versandkosten); ermäßigtes Abonnement für Studierende: € 20,- (zzgl. Versandkosten), bitte gültige Studienbescheinigung beilegen; Online-Abonnement: € 20,-. Das Abonnement läuft bis auf Widerruf, zumindest jedoch für ein Kalenderjahr. Die Kündigungsfrist beträgt sechs Wochen zum Jahresende. Einzelhefte können für € 9,90 (inkl. Versandkosten) bezogen werden.

Bildnachweise:

Titelbild und Seite 4: © magele-picture / fotolia.com; S. 14: © E. Zacherl / fotolia.com; S. 21: © TZIDO SUN / Shutterstock.com; S. 26, 27: © Wolfgang Rappel / InterACT; S. 44 oben: © Melanie Lemahieu / Shutterstock.com; S. 44 unten: © Shanti Hesse / Shutterstock.com; S. 48: © flyparade / istockphoto.com; S. 50, links: © PROKINO Filmverleih GmbH; S. 50, Mitte: © DCM Film Distribution GmbH; S. 50, rechts: © Pandora Filmverleih

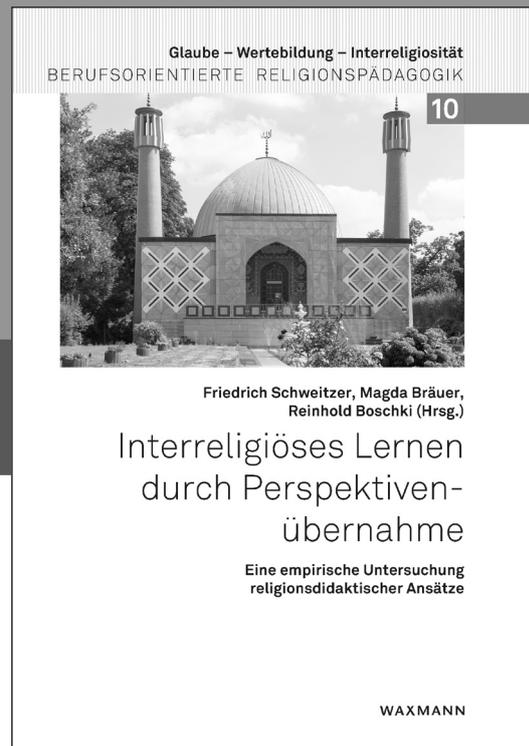
»» Unsere Buchempfehlung

www.waxmann.com | info@waxmann.com | order@waxmann.com

Friedrich Schweitzer, Magda Bräuer,
Reinhold Boschki (Hrsg.)

Interreligiöses Lernen durch Perspektivenübernahme Eine empirische Untersuchung religionsdidaktischer Ansätze

Interreligiöses Lernen ist ein Schlüsselthema, das nicht nur für Religionsunterricht und Religionspädagogik eine zentrale Bedeutung gewonnen hat, sondern für Bildung und Schule insgesamt. Dabei wird erwartet, dass Wissen über verschiedene Religionen erworben und die Fähigkeit zu einer religionsbezogenen Perspektivenübernahme ausgebildet wird. Doch welche Ziele lassen sich durch interreligiöses Lernen in der Schule tatsächlich erreichen?



Glaube – Wertebildung – Interreligiosität,
Band 10, 2017, 264 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-3573-5
E-Book: 26,99 €, ISBN 978-3-8309-8573-0

Der vorliegende Band stellt die Frage nach der Wirksamkeit interreligiösen Lernens ins Zentrum. Dazu werden verschiedene didaktische Realisierungsformen mithilfe von Methoden der Empirischen Bildungsforschung am Beispiel des Religionsunterrichts im beruflichen Bildungswesen untersucht. Der entsprechende Unterricht bezieht sich auf die Themen „Religionen und Gewalt“ sowie „Islamic Banking“. Die Befunde eröffnen zugleich Perspektiven für die Gestaltung von Religionsunterricht und tragen damit zur Weiterentwicklung der schulischen Praxis auch in anderen Schularten bei.

WAXMANN

» Unsere Buchempfehlung

www.waxmann.com | info@waxmann.com | order@waxmann.com

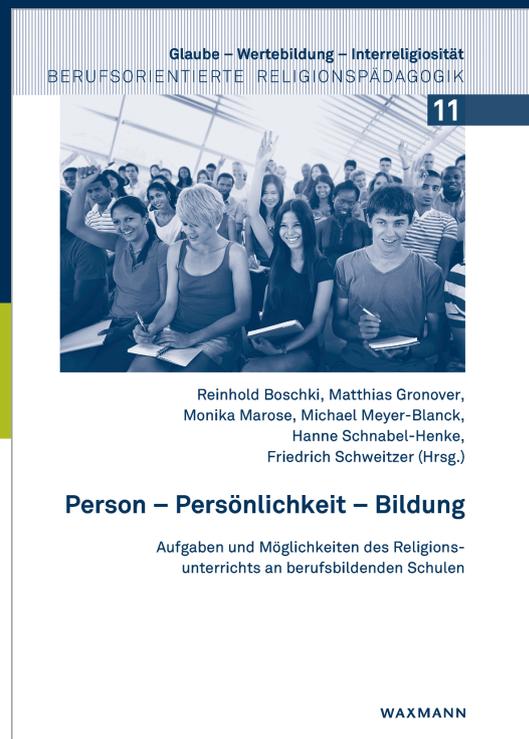
Reinhold Boschki, Matthias Gronover,
Monika Marose, Michael Meyer-Blanck,
Hanne Schnabel-Henke, Friedrich Schweitzer (Hrsg.)

Person – Persönlichkeit – Bildung

Aufgaben und Möglichkeiten des Religions-
unterrichts an berufsbildenden Schulen

Wie lässt sich Bildung im Sinne von Persönlichkeitsbildung im Horizont zweckrationaler Ausbildung verstehen? Welchen spezifischen Beitrag kann religiöse Bildung hierzu leisten? Welche Relevanz haben dabei Leitbegriffe wie Menschenwürde, Bildung, Identität oder Beziehung? Und: Welche Praxisfelder stellen Bewährungskontexte dar, in denen sich religiöse Bildung realisiert?

Diesen Fragen gehen die Autorinnen und Autoren des vorliegenden Bandes aus verschiedenen Disziplinen



Glaube – Wertebildung – Interreligiosität,
Band 11, 2017, 194 Seiten, br., 24,90 €,
ISBN 978-3-8309-3592-6
E-Book: 21,99 €, ISBN 978-3-8309-8592-1

(Religionspädagogik, Sozialpsychologie, Berufspädagogik, berufliche Schulen) nach. Weitere Beiträge aus kirchlicher Sicht stammen von Kardinal Karl Lehmann und Bischof em. Wolfgang Huber. Die Expertinnen und Experten erörtern in ihren Beiträgen die Facetten einer subjektorientierten und berufsorientierten Religionspädagogik, mit der die Bedeutung der religiösen Bildung für die Persönlichkeitsbildung und als Teil der beruflichen Bildung identifiziert wird.

WAXMANN